

Neben zwei vom Fachdialog Sicherheitsforschung konzipierten Säulen, möchten wir mit einer dritten, offenen Säule den Konferenzrahmen erweitern und rufen zu Bewerbungen um Vorträge zum Thema

„Zivile Sicherheit im demokratischen Staat“

auf.

Bewerbungsmodalitäten:

- Vortragende können sich mit Einzelvorträgen auf Deutsch bewerben, die dann ausgewählt und zu Panels zusammengestellt werden.
- Vorträge müssen einen klaren Bezug zur zivilen Sicherheit in Deutschland haben, aber nicht im engeren Rahmen des Sicherheitsforschungsprogramms angesiedelt sein (z. B. neben *Security*- auch *Safety*-Aspekte).

Weitere Informationen:

- Besonders ermutigt werden Beiträge zu folgenden Feldern:
 - Internationale Aspekte: globale und postkoloniale Aspekte der Krise; Migration und Pandemie; die Krise als große Herausforderung Europas und / oder des Multilateralismus
 - Technische Aspekte: die Relevanz von Sicherheitstechnik und Digitalisierung im Pandemiefall
 - Ökonomische Aspekte: Pandemie und Wirtschaftsgeschehen (Paradigmen, Verwundbarkeiten, Resilienzen, Potenziale, Perspektiven)

Graduierende und Nachwuchskräfte aus der Praxis ermuntern wir sich im Rahmen des Jahrestreffens des Graduierten-Netzwerkes „Zivile Sicherheit“ für Sessions zu bewerben.

Bewerbungsfrist ist der 15. Oktober 2020

Bei konkreten inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Nicholas Eschenbruch oder Dr. Björn Brömmelsiek über fachdialog@css.uni-freiburg.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen.

Das Team des Fachdialog Sicherheitsforschung

» [Bewerbungsaufruf \(PDF zum Runterladen\)](#)

